

Francis Fukuyama

# Das Ende der Geschichte

Wo stehen wir?

Aus dem Amerikanischen von  
Helmut Dierlamm,  
Ute Mihr und Karlheinz Dürr

verlegt bei Kindler

# Inhaltsverzeichnis

Danksagung	9
Statt einer Einführung	11

## Teil I: Eine alte Frage neu gestellt

1. Unser Pessimismus	29
2. Die Schwäche der starken Staaten I	43
3. Die Schwäche der starken Staaten II oder: Wie isßt man Ananas auf dem Mond?	<b>55</b>
4. Die weltweite liberale Revolution	<b>75</b>

## Teil II: Das hohe Alter der Menschheit

5. Idee zu einer Universalgeschichte	93
6. Der Mechanismus des Begehrens	113
7. Keine Barbaren vor den Toren	127
8. Akkumulation ohne Ende	137
9. Der Sieg des Videorecorders	147
10. Im Land der Bildung	161
11. Eine Antwort auf die alte Frage	183
12. Keine Demokratie ohne Demokraten	189

## Teil III: Der Kampf um Anerkennung

13. Im Anfang der Prestige kämpf auf Leben und Tod	203
14. Der erste Mensch	217
15. Ferien in Bulgarien	229
16. Das Tier mit den roten Wangen	241
17. Aufstieg und Fall von <i>Thymos</i>	253
18. Herren und Knechte	267
19. Der universale und homogene Staat	277

#### Teil IV: Der Sprung über Rhodos

20. Das kälteste aller kalten Ungeheuer	291
21. <i>Thymos</i> als Ursprung der Arbeit	307
22. Reiche des Respekts, Reiche der Rebellion	321
23. Die Irrealität des »Realismus«	333
24. Die Macht der Machtlosen	343
25. Nationale Interessen	359
26. Auf dem Weg zu einer Friedensunion	371

#### Teil V: Der letzte Mensch

27. Im Reich der Freiheit	383
28. Menschen ohne Rückgrat	399
29. Frei und ungleich	415
30. Klare Rechte, unklare Pflichten	425
31. Schlachten des Geistes	433

#### Anhang

Anmerkungen	449
Bibliographie	499
Register	509